

# Hermann Stegemann

dem Verfasser der berühmten „Geschichte des Krieges“, der großen geschichtlichen und zeitgeschichtlichen Werke „Das Trugbild von Versailles“, „Kampf um den Rhein“ und „Weltwende“, der ersten Geschichte der nationalsozialistischen Bewegung aus westpolitischer Perspektive, dem Verfasser bedeutender Dichtungen und Romane wurde neben vom Verwaltungsrat des Goethepreises der Stadt Frankfurt a. M., dem auch die Reichsminister Dr. Goebbels und Rust angehören, nach einstimmigem Beschluß der

## Goethepreis 1935

verliehen, weil er als Dichter und Geschichtsschreiber der jüngsten Vergangenheit sich als eine vielseitige Persönlichkeit goethescher Prägung erwiesen hat.

Die gesamte deutsche Presse nimmt Anteil an dieser großen und einzigartigen Ehrung, und schon aus den ersten Berichten und Aufsätzen wird deutlich, wie sehr gerade die Auszeichnung Stegemanns allenthalben begrüßt und anerkannt wird. Dem Buchhandel eröffnen sich damit für seine Bücher neue große Absatzmöglichkeiten.

Als besondere Gabe des Autors für das deutsche Volk bringt der Verlag eine neue, vom Verfasser bis zur Gegenwart fortgeführte und verbilligte Ausgabe des großen Werkes

## Der Kampf um den Rhein

Das Stromgebiet des Rheins im Rahmen der großen Politik und im Wandel der Kriegsgeschichte. X u. 662 S. Gr. 8<sup>o</sup>.

### Das 59.-61. Tausend

In Leinen M 9.60 (bisher M 14.—)

Ferner erschienen von Hermann Stegemann:

### Weltwende

Der Kampf um die Zukunft und Deutschlands Gestaltwandel  
25. Tausend. In Leinen M 7.50.

### Das Trugbild von Versailles.

In Leinen M 10.75

### Deutschland und Europa.

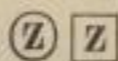
In Leinen M 9.60

### Geschichte des Krieges.

4 Bände. In Leinen M 36.—

### Erinnerungen aus meinem Leben und aus meiner Zeit.

Lein. M 13.50



**DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT STUTTGART**